

Anmeldung zur Ergotherapie

Name Vorname Geburtsdatum

Was ist gewünscht?

Therapie

Abklärung

Optionen

Beratung der Eltern

Gemeinsames Eltern-
gespräch (Arzt/Ärztin, Eltern,
Ergotherapeutin)



Zuweisungsgrund

Das Kind wurde bereits kinder- oder spezialärztlich abgeklärt – Codierung nach WHO ICD 10:

- Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom AD(H)S: F90
 - Angeborene Störungen des Verhaltens ohne Intelligenzminderung: IV Gg 404
 - (Fein-)Motorische Entwicklungsstörung: F82.1 / F82
 - Asperger-Syndrom: F84.5
 - Visuelle Wahrnehmungsstörungen wie Entwicklungsstörung in der Raumwahrnehmung und -verarbeitung (räumlich-perzeptiv, -kognitiv, -konstruktiv, -topographisch): F88
 - Dyspraxie: R48.2
 - Auditive Wahrnehmungsstörungen wie umschriebene Entwicklungsstörung des Sprechens und der Sprache: F80
 - Kombinierte, umschriebene Entwicklungsstörung (Sprache, Motorik, Rechnen): F83
 - Psychiatrische Erkrankungen im Rahmen einer psychiatrischen Behandlung (bitte passende Diagnose unterstreichen):
Mittelgradige Depression: F32.1; Angststörungen: F41; leichte Zwangsstörungen: F42
Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen: F43; Essstörungen: F50
Posttraumatische oder akute Belastungsstörungen: F34; emotionale Störung des Kindesalters F93;
Ticstörungen: F95
 - ZNS Störungen nach z.B. Schädel-Hirntrauma oder Hirntumor: F06.9/ G80.9
 - Leichte kognitive Behinderung: F06.7
 - Post-Covid-Syndrom: U09.9
-
- Mathematische Lernschwierigkeiten in Kombination mit einer oben erwähnten Diagnose
 - Körperliche und/oder psychische Beeinträchtigungen wegen einer seltenen Krankheit in Kombination mit einer oben erwähnten Diagnose

Das Kind wurde noch nicht anderweitig abgeklärt.
Eine ergotherapeutische Abklärung kann indiziert sein:

- Konkreter Verdacht auf eine der nebenstehenden Erkrankungen (mit ICD-10-Codierung)
- Fertigkeitenerwerb verlangsamt (Feinmotorik, Grobmotorik, Wahrnehmung, Kognition)
- Längerdauernde Konzentrationsstörungen (Wochen bis Monate)
- Probleme bei der Handlungsplanung
- Entwicklungsrückstände
- Ausgeprägte Auffälligkeiten im Spiel- / Sozialverhalten
- Bestehende unklare Händigkeit

Procedere nach ergotherapeutischer Abklärung

- Einschätzung Indikation und weiteres Vorgehen
- Elterngespräch
- Prüfung einer spezialisierten Abklärung

Klärung der Fragestellung: sind (bereits) weitere Unterstützungen/Therapien implementiert oder noch möglich?

- Psychomotorik / Logopädie / DAZ / SHP / zeka Begleitdienst / Stiftung Netz
- Lerntherapie / Fachstellen / Psychotherapie
- Physiotherapie / Therapeutisches Klettern / Hippotherapie usw.

Bitte Fachberichte und Untersuchungsbefunde beilegen

Vorgehen Anmeldung

Direkte Zuweisung 3 x 9 Therapieeinheiten Ergotherapie mit Diagnose oder IV-Anmeldung

Vorgehen Anmeldung

Verordnung 2 x 2 zur ergotherapeutischen Abklärung